

Hermine G

Hermine's Tagebuch

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Wer will nicht einen Blick in Hermines Tagebuch wagen? 6. Schuljahr

Vorwort

Hier noch eine FF. Viel Spaß beim Lesen!

Inhaltsverzeichnis

1. Donnerstag
2. Freitag

Donnerstag

Na, endlich! Es ist Donnerstag und morgen fährt der gute alte Hogwarts-Express ab. Ich bin bei Ginny zuhause. Ginny hat gestern Nacht die Koffer gepackt und ist aus dem Haus rausgegangen, sie hat später gesagt, sie wollte nach London und an Kings' Cross schlafen. Ich nehms ihr nicht übel. Aber was ist denn eigentlich so schlimm, dass sogar sie die Nerven verliert?

FLEUR DELACOUR.

Oh! OH!!! Wie ich sie hasse! Ständig redet sie mit uns, als ob wir drei wären und schaut uns an wie Nacktschnecken. Aber was macht Fleur Delacour bei den Weasleys?

SIE WILL BILL HEIRATEN.

Der einzige Trost ist, das Ginnys Mum sie auch nicht mag. Vielleicht bringt sie Bill von diesem bescheuerten Vorhaben ab. Bitte! BITTE! Ginny hat Fleur den schmeichelhaften Namen "Schleim" gegeben. Passt zu ihr. Harry ist vorgestern gekommen, und bisher hat er immer Fleur verteidigt. Hat er nicht im vierten Schuljahr gesagt, ihre Großmutter war 'ne Veela? Recht hat er. Jedenfalls geht es morgen nach Hogwarts- oh, was ich fast vergessen hätte- heute gab's ZAG-ERgebnisse! Ehrlich, ein bisschen enttäuscht bin ich schon. Überall "O"s, aber in dem Fach, in dem wir einen ECHT guten Lehrer hatten, hab ich um einen Punkt ein "E". Verteidigung gegen die dunklen Künste, in der DA. Aber wenigstens hat Harry ein "O", und zwar als einziges "O"-Fach. Und man muss sagen -hehe!- die DA war meine Idee. Soviel für heute. Ich geh jetzt schlafen. Bye!

Freitag

Heute ist es Freitag. Zuerst haben wir Ginny nicht gefunden, aber Fleur lag in ihrem Bett. Und Arnold, Ginnys Minimuff, war in Mr Weasleys umgebaute Waschmaschine gehüpft und glich nun eher einem Kissen für Grawp. Jedenfalls haben wir Ginny dann gefunden- im Garten, in einem Gnomenbau. Sie hat gesagt, sie wollte unter den Büschen schlafen, aber sie wäre auf ein durchlöchertes Erdstück getreten. Und eingebrochen. Angesichts der Gnom-Kacke auf ihrem Gesicht glaubte ich ihr.

Mrs Weasley ist erst noch ein wenig neben uns hergerannt ("BRINGT EUCH NICHT IN SCHWIERIGKEITEN!!!" Als ob wir uns jemals in Schwierigkeiten begeben hätten) und hat Ginny doch echt den aufgebauchten Arnold durch Zugfenster gereicht. Das war wirklich das Peinlichste, was Ginny nur erleben konnte, wenn ihr mich fragt. Sie hat mindestens zwei Stunden lang versucht, Arnold schrumpfen zu lassen. Es endete damit, dass Ginny, Harry, Ron und ich einen Suchtrupp nach einem wutentbrannten Mini-Minimuff bildeten. Herrje! Alle, die uns sahen, kreischten auf und stürmten aus den Abteilen, um Harry zu sehen. Im vorigen Jahr haben sie uns immer ausgelacht, weil wir mit ihm zusammen waren. Ginny hat mir verraten, dass sie Zacharias Smith aus Hufflepuff einen perfekten Flederwicht-Fluch aufgehalst hat, weil er sie ständig gefragt hat, was genau im Ministerium passiert ist. Übrigens haben wir einen neuen Verteidigung gegen die dunklen Künste-Lehrer, Horace Slughorn. Harry hat gesagt, er hat ihn mit Dumbledore abgeholt. Slughorn hat einen Slug-Club gegründet, der laut Harry und Ginny ziemlich doof ist: Dort werden lauter Teenies eingeladen, die berühmt sind, Beispiel Harry, berühmte Verwandtschaft hat, Beispiel Neville, und die wenigsten sind die, die auch was können (nichts gegen die beiden Jungs, aber gegen fast alle anderen)', Beispiel Ginny. Nun ja, irgendwann ist Ginny Harry abgehauen und kam echt bis zum Abendessen nicht wieder. Erst als das Dessert erschien, öffneten sich die Tore und Harry kam durch. Arrgh! Warum muss er immer auffallen? Heute kann ich ihn wohl nicht mehr fragen, schließlich bin ich ganz schön müde. Ich freu mich erstmal aufs Wochenende. Bye!